

Muster-Zuwendungsbescheid
NE-Infrastrukturförderung NRW

NE-Infrastrukturförderung des Landes Nordrhein-Westfalen

Ihr Antrag vom

Anlagen:

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden
(ANBest-G)

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P)

Baufachliche Nebenbestimmungen (NBest-Bau)

2 Vordrucke Verwendungsnachweis

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d
(Projektförderung)

I.

1. Bewilligung

Auf Ihren Antrag bewillige ich Ihnen für die Zeit vom _____ bis 31.
Dezember 20____ (Bewilligungszeitraum) eine Zuwendung in Höhe von

_____ Euro

(in Worten:

Euro)

2. zur Durchführung folgender Maßnahme:

Die Zuwendung ist zweckgebunden und bestimmt für

___ Investitionen zur Erneuerung/Ersatz der Eisenbahninfrastruktur auf der Bahnlinie

insbesondere durch folgende Maßnahmen:

Als ergänzende Förderung zu der mit Zuwendungsbescheid des Eisenbahn-Bundesamtes vom
_____ bewilligten Förderung nach dem Schienengüterfernverkehrsnetzförderungsgesetz

zur überwiegenden Vorhaltung und Nutzung für den Schienengüterverkehr.

Die geförderte Infrastruktur ist für eine Dauer von _____ Jahren betriebsbereit vorzuhalten
und diskriminierungsfrei zugänglich zu machen. Die Zweckbindungsdauer beginnt am Tag
der Anzeige der Fertigstellung beziehungsweise – sofern eine Abnahme erforderlich ist – am
Tag der mängelfreien Abnahme durch die Landeseisenbahnverwaltung.

3. Finanzierungsart/-höhe

Die Zuwendung wird in Form der Anteilfinanzierung in Höhe von _____ Prozent der zuwendungsfähigen Investitionen ohne Planungskosten, maximal in Höhe von _____ Euro als Zuschuss gewährt.

4. Ermittlung der Zuwendung

Die Zuwendung wurde wie folgt ermittelt:

5. Bewilligungsrahmen

Die Bereitstellung der Zuwendungsbeträge ist wie folgt vorgesehen:

Haushaltsjahr 20..: Euro
Haushaltsjahr 20..: Euro
Haushaltsjahr 20..: Euro
Haushaltsjahr 20..: Euro
Haushaltsjahr 20..: Euro
Haushaltsjahr 20..: Euro
bzw. Folgejahre:

6. Auszahlung

Die Zuwendung wird aufgrund der Anforderungen nach Nummer 1.4 ANBest-G / ANBest-P / NBest-Bau ausgezahlt.

II.

Nebenbestimmungen:

Die beigefügten ANBest-G / ANBest-P / NBest-Bau sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend wird hierzu folgendes bestimmt:

1. Die Nummern 1.4.2, 1.6, 2.2 und 8.3 ANBest-G / 1.4.2, 2.2, 6.6 und 7.4 ANBest-P finden keine Anwendung.

2. Der Maßnahmenbeginn hat bis zum _____ zu erfolgen und ist mir unverzüglich anzuzeigen. Verzögerungen sind unverzüglich anzuzeigen.

3. Eine Zuwendung nach Nummer 2.1 der Richtlinien NE-Infrastrukturförderung NRW wird unter der auflösenden Bedingung eines durch Bescheid des Eisenbahn-Bundesamtes geregelten oder festgestellten Wegfalles der Förderung des Bundes aufgrund der Zuwendungsbescheide des Eisenbahn-Bundesamtes zur Förderung der Investitionsausgaben der beantragten Maßnahme nach dem Schienengüterfernverkehrsnetzförderungsgesetz gewährt. Veränderungen der Förderungen des Bundes nach dem Schienengüterfernverkehrsnetzförderungsgesetz sind unverzüglich anzuzeigen. Eine Förderung nach Nummer 2.1 wird insoweit unter der auflösenden Bedingung gewährt, als eine Verringerung der der Bewilligung zugrunde liegenden Investitionsausgaben ohne Planungskosten aufgrund von Änderungsbescheiden des Eisenbahn-Bundesamtes erfolgt.

4. Der Verwendungsnachweis ist nach dem Muster der Anlage 3 zu führen. Dem Verwendungsnachweis für die Förderung nach Nummer 2.1 ist der Verwendungsnachweis der Förderung nach dem Schienengüterfernverkehrsnetzförderungsgesetz mit Prüfvermerk des Eisenbahn-Bundesamtes beizufügen oder dieser nachzureichen.

5. Hinweis: Ich weise darauf hin, dass Sie in dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung Kenntnis davon genommen haben, welche dort gemachten Angaben subventionserheblich sind. Darüber hinaus verweise ich auf Ihre Offenbarungspflicht gemäß § 3 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034).

Rechtsbehelfsbelehrung: